

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR GESCHICHTE DER NERVENHEILKUNDE e.V.

Band 1 der Schriftenreihe der DGGN

Bushe K.A., Lanczik M. (Hrsg) (1996): Schriftenreihe der Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Nervenheilkunde, Band 1

Würzburg: Königshausen & Neumann. 303 Seiten. ISBN 3-8260-1291-7

Hans Arnold, Ute Albert-Niedler: Deutsche Neurochirurgen zwischen den beiden Weltkriegen und ihre internationalen Beziehungen.

Otto Bach: Die Rolle von Sigbert Ganser für die Psychiatrieentwicklung in Sachsen.

Frank Badura, Götz-Erik Trott: Zur Geschichte der Neurolyues/progressiven Paralyse.

Wolfgang J. Bock: Erwin Payr (1871-1946), ein bedeutender Chirurg seiner Zeit - Wegbereiter der modernen Hydrocephalustherapie.

Bettina Bryan: Wilhelm Erb (1840-1921) und seine elektrotherapeutische Station an der medizinischen Klinik in Heidelberg.

Peter Bräunig: Quellen des Konzeptes der zykliden Psychosen.

Walter Bräutigam: Die Anerkennung des Subjektes in Neurologie und Psychosomatischer Medizin bei Viktor von Weizsäcker.

Klemens Dieckhöfer: Kritische Anmerkungen zum therapeutischen Maßnahmenkatalog in der deutschen Neuropsychiatrie vor 80 Jahren.

Stefan Evers: Zur Pathographie Georg Friedrich Händels.

Stefan Evers, Birgit Suhr: Die Pathogenese-Diskussion der Migräne in der Geschichte der Medizin.

Werner Felber: Die genetische Psychologie von Carl Gustav Carus im Kontext des 19. und ihre Auswirkung auf das 20. Jahrhundert.

Friedemann Ficker: Carl Gustav Carus (1789-1869) und die Krankheitsbewältigung.

Werner E. Gerabek: „Das Sterben ist das letzte Magnetisieren“ oder die Wandlungen des Mesmerismus.

Bernd Holdorff: Die Lokalisationsdiskussion vor 60 Jahren (O. Foerster, K. Goldstein, V. v. Weizsäcker).

Gernot Huppmann: Medizinisch-Psychologisches im Werk von Georg Wedekind (1761-1831).

Paul Krack: Zur Geschichte der Sehnenreflexe und des Reflexhammers.

Mario Horst Lanczik, Johanna Schiffers, Gundolf Keil: Zur Geschichte des psychiatrischen Krankenhauswesens in Schlesien unter besonderer Berücksichtigung der Universität Breslau und der Psychiatrischen Kliniken in Brieg und Görlitz.

Hans Dieter Mennel, Abdullah Osman: Die psychiatrische Traditionsvermittlung durch Avicenna.

Jürgen Müller: Imperjalja.

Gerhardt Nissen: Hermann Emminghaus, ein Promotor der Kinder- und Jugendpsychiatrie.

Martin Obladen: Paradigmenwechsel in der historischen Entwicklung der Hypothesen über Ätiologie und Pathogenese des Morbus Parkinson.

Stefan Orlob: 160-jähriges Gründungsjubiläum der Nervenklinik an der Universität Greifswald. Ein historischer Rückblick auf die Gründungszeit und die Entwicklung im 19. Jahrhundert.

Bernhard Pauleikhoff: Die Bedeutung der Leipziger Jahre für Emil Kraepelin.

Alfred Renk: Die Beurteilung der psychosozialen Auswirkungen von Gesichtsentstellungen im Verlauf der Geschichte.

Gerhard Ritter: Bau und Funktion des Nervensystems.

Gustav Schimmelpenning: Theodor Tiling (1842-1913). Lebensbild und Wirkungsgeschichte.

Dieter Seitz: Max Nonne (1861-1959) in der Geschichte der Neurologie.

Götz-Erik Trott, Frank Badura, Sigrun Wirth: Das hyperkinetische Syndrom in der jugendpsychiatrischen Forschung.